

Antwort auf Anfragen	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	202 – Tageseinrichtungen für Kinder
	Bearbeiter/in	Hans-Willi Hachel
	Telefon (0202)	563 24 12
	Fax (0202)	563 80 39
	E-Mail	Hans-Willi.Hachel@stadt.wuppertal.de
	Datum:	28.10.2008
	Drucks.-Nr.:	VO/0873/08-A öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
28.10.2008	Jugendhilfeausschuss	Entgegennahme o. B.
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Planung einer Tageseinrichtung für Kinder in Wuppertal-Oberbarmen - Antwort der Verwaltung -		

Grund der Vorlage

Anfrage des Bündnis 90/Die Grünen vom 21.10.08

Beschlussvorschlag

Entgegennahme ohne Beschluss

Unterschrift

Dr. Kühn

Die Anfrage von Bündnis 90/Die Grünen mit folgenden Fragen zur Versorgungssituation im Stadtbezirk Oberbarmen:

1. Welche Maßnahmen hat die Verwaltung in Bezug auf einen Neubau bis dato entwickelt?
2. Wenn Maßnahmen ergriffen wurden, aus welchen Gründen war man nicht in der Lage, die Unterdeckung zu beseitigen?
3. Zu welchem Zeitpunkt kann der Jugendhilfeausschuss mit einer Realisierung des Vorhabens rechnen?

wird wie folgt beantwortet:

Im Jahr 1997 hat die Verwaltung dem Rat der Stadt eine Vorlage für einen Grundsatzbeschluss „Neubau einer viergruppigen Tageseinrichtung für Kinder Kreuzstraße 21“, Drucksache-Nr. 6541/97, unterbreitet. Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 22.09.97 den

Beschluss nicht gefasst mit dem Auftrag an die Verwaltung, den Bedarf zu überprüfen und - falls ja - einen anderen Standort zu suchen.

Perspektivisch fehlen im Jahr 2015 etwa 155 Betreuungsplätze für die Altersgruppe der Kinder ab dem 3. Lebensjahr. Der Bedarf für eine viergruppige Tageseinrichtung für Kinder im Stadtbezirk Oberbarmen ist weiterhin langfristig - auch über 2015 hinaus - gegeben.

In den vergangenen Jahren wurden zahlreiche Grundstücke und Gebäude geprüft. In allen Fällen waren die erforderlichen Rahmenbedingungen nicht gegeben, z.B. fehlendes oder nicht ausreichend großes Außengelände.

Anfang dieses Jahres konnte ein weiteres Grundstück gefunden werden, das sich jedoch nicht im Besitz der Stadt Wuppertal befindet. Erste Vorprüfungen lassen dieses Grundstück als geeignet erscheinen. Zu bevorzugen ist ein Grundstück oder Gebäude im Bereich Wichlinghausen-Süd/Schwarzbach in der Nähe der Nordbahntrasse und des Schulzentrums Ost.

Die für einen Neubau einer viergruppigen Tageseinrichtung erforderlichen Finanzmittel wurden regelmäßig in den Haushalt der Stadt Wuppertal eingestellt. Im Haushaltsplan 2008/2009 sind entsprechende Mittel für die Jahre 2010 bis 2012 eingeplant.

Sobald die Grundstücksfragen geklärt sind und die Verwaltung die Gesamtfinanzierung gesichert hat, kann dem Jugendhilfeausschuss eine entsprechende Beschlussvorlage zur Entscheidung vorgelegt werden.